STADT | TORNESCH

Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Umweltausschusses

vom **26.04.2021**

Top 16.2 Antrag der FDP-Fraktion: Ausbau und Pflege des Apfelweges

Beratungsverlauf: Frau Plautz bedankt sich bei Frau Jendrsczok für die bisher geleistete Arbeit und die Weiterführung des Projekts „Apfelweg“.
Sie schlägt Patenschaften für jeden Baum vor. Die bereits vorhandenen Schilder könnten mit dem Namen des Paten benannt werden. Hintergrund seien künftige Kosten, die durch die Baumpflege entstehen. Herr Witt informiert hierzu, dass ein Apfelbaum, je älter er wird, höhere Kosten verursacht. Die Kosten für Bäume auf Streuobstwiesen seien jedoch geringer. Eine Kostenaufstellung liegt vor.
Frau Dohrn begrüßt die Weiterführung des Projektes. Frau Werner regt an, die Information auch auf die Homepage zu setzen. Ebenso schlägt sie vor, Hinweisschilder aufstellen zu lassen. Frau Jendrsczok bedankt sich für den großen Zuspruch und teilt mit, dass sie eine ganze Allee bepflanzen möchte und fragt nach weiteren Pflanzplätzen.
Herr Goetze ist grundsätzlich für eine Weiterführung. Die Folgekosten müssten jedoch bedacht werden, da die Stadt mit dem Budget auskommen muss. Frau Werner regt an, im Haushalt eine gesonderte Ausweisung der Mittel zu beantragen und einen Sonderposten für die Pflege der Apfelbäume festzusetzen. Es wird über den weitergehenden Antrag der FDP-Fraktion abgestimmt.

Beschluss: Der Umweltausschuss beauftragt die Stadt Tornesch, Standorte für 14 weitere historische Apfelbäume bereit zu stellen, die Pflanzaktion mit den Schüler:innen fachlich zu begleiten und die dafür erforderlichen Mittel bereit zu stellen. Um den Apfelweg ins Bewusstsein zu rücken, informiert die Stadt auf ihrer Internetseite über den Apfelwanderweg. Die Kosten für die Pflege der Bäume übernimmt die Stadt. Gleichzeitig bietet die Stadt Bürger:innen die Möglichkeit, für einzelne Bäume eine Patenschaft zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:		
9 Ja-Stimmen	**0 Nein-Stimmen**	**0 Enthaltungen**